

CompuMED
Ihr Erfolg. Mit Sicherheit.

M1

Arztinformationssystem
Sicher einfach. Einfach sicher.



Das Komfortmodul für Disease-Management- Programme

- Schnelle, elektronische Erfassung der Dokumentationsdaten
- Vereinfachte Erst- und Folgedokumentation durch automatischen Zugriff auf die Patienten-Stammdaten
- Vermeidung von „Korrekturschleifen“ durch Plausibilitätsprüfung vor Versand
- Diskettenerstellung und elektronische Onlineübertragung der Daten zu allen Datenannahmestellen realisiert
- Komfortable Integration in M1

CompuMED Software-Module:

- individuell
- einfach
- bedarfsgerecht
- sicher



"Diabetes bekannt seit Jahren nicht bekannt



Diabetes mellitus Typ 2 ▼

Diabetes mellitus 1 ▼

Koronare Herzkrankheit (KHK) ▼

Asthma bronchiale ▼

Brustkrebs ▼

COPD ▼

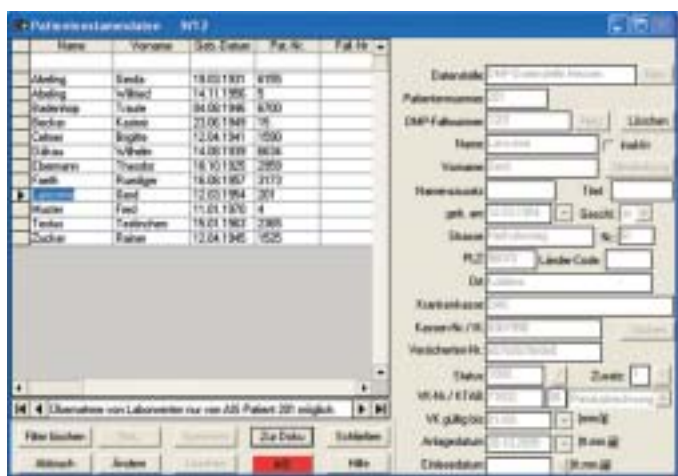
Das Dokumentations-Modul für alle DMP-Programme.

- Zeitersparnis bei der Bearbeitung
- Höhere Einnahmen durch extrabudgetäre Vergütung der GKV

Das Disease-Management geht davon aus, dass chronische Krankheiten - wie Diabetes mellitus Typ1 und Typ 2, koronare Herzkrankheit, Asthma bronchiale, Brustkrebs und COPD - sich managen lassen. Das heißt: regelmäßig werden bestimmte Laborwerte und andere Befunde geprüft. Weichen diese von vorher definierten Richtwerten ab, greifen die standardisierten Behandlungsschritte.

Die Dokumentation für das Disease-Management hat vielerorts zu erheblicher Verunsicherung und Mehraufwand in der Praxis geführt. Die auszufüllenden Formulare sind missverständlich und führen zu Fehlern beim Ausfüllen per Hand, was wiederum bewirkt, dass sogenannte »Korrekturschleifen« entstehen, die Zeit und Geld kosten.

Der M1 DMP-Assist fängt nicht nur den bestehenden Mehraufwand ab, sondern optimiert in Kombination mit M1 deutlich die Ablaufprozesse.



Direkte Integration

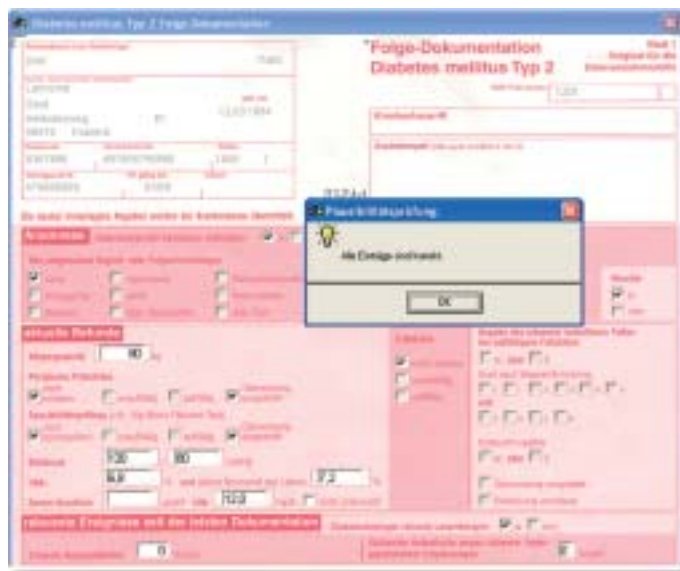
DMP Assist wird direkt in die M1 Praxissoftware integriert, womit eine komfortable Steuerung direkt aus der elektronischen Kartei gegeben ist. Die Patienten-Stammdaten sowie alle bereits in der Kartei erfassten Laborwerte und relevanten Befunde werden automatisch von DMP-Assist übernommen und in die aktuelle Dokumentation eingefügt. Zudem können die Dokumentationen durch einfachen Doppelklick auf den Eintrag in der Kartei aufgerufen werden.

Minimaler Zeitaufwand

Die in den verschiedenen Formularen vorhandenen Eingabefelder, deren Inhalt und Beziehung zueinander in ausführlichen Plausibilitätsregeln festgelegt sind, werden bei der Erfassung im DMP-Assist automatisch geprüft und bei Fehlererfassung zur schnellen Erkennung farbig markiert. Feldinhalte werden soweit als möglich als Auswahlboxen angezeigt. Zur Auswahl genügt oftmals das Eintippen des Anfangsbuchstabes.

Folgedokumentationen erfordern ebenfalls wesentlich weniger Zeitaufwand, weil die Patienten-Daten bereits automatisch aus der Erst-Dokumentation ausgelesen und eingefügt werden.

Auch neuere Laborwerte werden automatisch aus der elektronischen Kartei von M1 eingesetzt.



Sichere Weiterleitung

Die Unterlagen für die Unterschrift des Patienten und für das praxisinterne Archiv können nach erfolgreicher Plausibilitätsprüfung ausgedruckt werden.

Zudem erstellt DMP-Assist dann sichere Versanddateien, die mehrere Dokumentationen in dem von den Datenstellen geforderten XML-Format enthalten und die Weiterleitung per Diskette oder am besten direkt per E-mail ermöglichen.



M1-Fazit: Schneller, komfortabel, sicher und zeitgerecht.